

## Liebe Mitglieder, liebe Bezieher\*innen unseres Newsletters,

hier unsere aktuellen News aus der Deutschen DepressionsLiga (DDL) sowie rund um die Themen Depression, Soziales und Gesundheitswesen:



### Expedition Depression: Die Kinotour geht weiter!

Fünf junge Erwachsene auf Roadtrip durch Deutschland – auf den Spuren der Depression. Auf der Suche nach Antworten zur Erkrankung. Fünf junge Erwachsene, die selbst in Kindheit und Jugend Depression erlebt haben.

Der Film von Sagamedia, der in Zusammenarbeit mit der DDL entstanden ist, tourt aktuell durch Deutschland. In den kommenden Wochen gibt es viele Termine in verschiedenen Städten!

[Zu den Terminen](#)

### Erinnerung: Aktionswoche Seelische Gesundheit vom 10. bis 20. Oktober

Die diesjährige Aktionswoche Seelische Gesundheit findet unter dem Motto „Hand in Hand für seelische Gesundheit am Arbeitsplatz“ statt. Alle Infos zu den Veranstaltungen der DDL finden Sie hier:

[Weiterlesen](#)



### Statement des DDL Vorstands zur Warnung der Fachkommission

„Die psychische Gesundheit Jugendlicher hat sich weltweit in den letzten zwei Jahrzehnten stark verschlechtert. Experten warnen nun vor dem Eintritt in eine gefährliche Phase.“

... heißt es in einem aktuellen Artikel auf SWR Wissen. Im Artikel wird die Notwendigkeit präventiver Maßnahmen und einer besseren Versorgung psychisch Erkrankter beschrieben. Diese Forderungen stehen im Einklang mit dem Engagement der Deutschen DepressionsLiga, das Bewusstsein für Depressionen zu schärfen und die Versorgung von Betroffenen nachhaltig zu verbessern.

[Weiterlesen](#)

### Themenabstimmung zu Mentaler Gesundheit online

Wir laden alle Betroffenen und ihre Angehörigen ein, vom 12. September bis 4. Oktober 2024 bei der zweiten Online-Beteiligung des Projekts KOMMIT mitzumachen. Ziel ist es, gemeinsam die Prioritäten für zukünftige Forschung zur psychischen Gesundheit festzulegen.

[Weiterlesen](#)



### Kein Platz für Nazi-Jargon: Worte mit Bedacht wählen!

Stellungnahme des DDL-Vorstandes zur Eugenik-Aussage des Vorstandsvorsitzenden der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen Klaus Heckemann.

[Weiterlesen](#)



## MEDIENTIPPS

### Vorstandschef der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsens vom Amt entbunden

Ärztblatt: Nach einem umstrittenen Leitartikel zum Thema Humangenetik hat die Vertreterversammlung (VV) der Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (KVS) ihren Vorstandsvorsitzenden Klaus Heckemann von seinem Amt entbunden.

[Zum Artikel](#)

### Warum bipolare Störungen oft unerkannt bleiben

tagesschau.de: Mehr als zwei Millionen Menschen in Deutschland haben eine bipolare Störung. Sie erleben sowohl manische, als auch depressive Krankheitsphasen. Bis zur richtigen Diagnose dauert es oft viele Jahre. Die Gründe: Häufig beginnt die Erkrankung mit einer Depression, im weiteren Verlauf werden Symptome einer Manie oder Hypomanie übersehen oder nicht gezielt erfragt.

[Zum Artikel](#)

### Experten alarmiert: Suizidrate steigt besonders bei älteren Menschen

Redaktionsnetzwerk Deutschland: Die Zahl der Menschen, die sich im Jahr 2023 selbst das Leben genommen haben, ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Beängstigend ist für Expertinnen und Experten besonders die hohe Suizidrate bei Älteren – aber auch mehr Frauen und jüngere Menschen unter 25 Jahren haben sich getötet.

[Zum Artikel](#)

### Strukturelle Schwächen bei Versorgung von psychisch kranken Menschen

Sozialverband VdK: In den vergangenen Jahren haben immer mehr Menschen eine Erwerbsminderungsrente wegen einer psychischen Krankheit beantragt. Die häufigsten Diagnosen sind nach Angabe der Deutschen Rentenversicherung affektive Störungen wie Depressionen sowie neurotische Störungen.

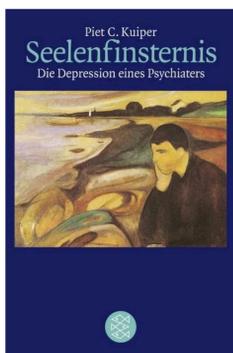
[Zum Artikel](#)

### Neue Reportage-Serie: Akutstation Psychiatrie

hr-fernsehen: Die Reportage bietet einen ungeschminkten und berührenden Einblick in den Alltag einer psychiatrischen Akutstation. Barbara Jost und ihr Team kümmern sich in den Kreiskliniken Groß-Umstadt um psychiatrische Notfälle. Wer kommt in die Psychiatrie? Und wie behandelt man psychiatrische Erkrankungen? Die Erfahrung zeigt: Psychische Erkrankungen können jeden treffen.

[Zur Serie in der ARD-Mediathek](#)

## BUCHTIPP



### "Seelenfinsternis - Die Depression eines Psychiaters" von Piet Kuiper

Dass ein Psychiater seine Depression aus fachlicher und betroffener Sicht in einem Buch vereinen kann, ist eine Seltenheit, aber genau das, was Not tut. Die Erkenntnis des Autors, dass er als behandelnder Psychiater nicht annähernd begriff, was eine Depression überhaupt ist und dies erst durch die eigene Erkrankung erkannte, spiegelt wider, wie unverständlich diese Krankheit ist. Das Buch ist schon etwas älter und schildert den Stand der Psychiatrie in den Niederlanden vor über 20 Jahren.

FISCHER Taschenbuch 1995  
256 Seiten  
ISBN: 978-3-596-12764-1

[Zur DDL-Literaturmediathek](#)



Ihre Spende hilft Betroffenen. Unterstützen Sie die Arbeit der Deutschen DepressionsLiga. Jeder Beitrag zählt, damit wir weitere Projekte realisieren und ausbauen können.

[JETZT SPENDEN](#)

Impressum:  
Deutsche DepressionsLiga e.V.  
Waltraud Rinke, Armin Rösl, Jürgen Leuther, Dr. Claudia Kociucki,  
Maximiliane Schaffrath, Oliver Vorthmann

Oppelner Straße 130, 53119 Bonn  
Telefon: +49 228 – 2406 5772  
E-Mail: [kontakt@depressionsliga.de](mailto:kontakt@depressionsliga.de)

[www.depressionsliga.de](http://www.depressionsliga.de)  
[Ich möchte keinen Newsletter mehr erhalten!](#)